



*Die Sonne neigt sich, Señorita Manuela wandelt durch den abendlichen Garten*

die neue Romantik die Glorie der guten alten Zeit des Jagens und Viehhütens in einem jungfräulichen Lande noch beträchtlich übertrifft.

Dieser Menschenkenner wußte nur zu gut, daß jeder Mann sich selbst im geheimen für einen großen Helden hält, der die erstaunlichsten Taten vollbringen könnte, aber durch ein böses Geschick zum engen Zwang des Stadtlebens verdammt ist. Während er sich mit Finanztransaktionen beschäftigt

und mit Vermögen jongliert, lauscht er in seinem Unterbewußtsein ständig auf den lockenden Ruf der freien Natur. Der schlaue Geschäftsmann machte sich das zunutze und unternahm es, die Sehnsucht des Städters nach dem Leben in der Wildnis zu befriedigen und gleichzeitig die Börse des Natursuchers entsprechend zu erleichtern.

So entstanden an einigen ideal gelegenen Orten in der weiten Einsamkeit der Mesas von Arizona und New Mexico Ranches